

Böblingen, Ehningen und Holzgerlingen: Kommunaler Dialog über Windenergie

Inforeihe Thema 6 | Projektierer, Dialoggruppe und Zweiter Infoabend

Der Projektentwickler SOWITEC und die Stadtwerke Böblingen mit den Stadtwerken Stuttgart möchten gemeinsam den Windpark zwischen Böblingen, Ehningen und Holzgerlingen planen. Die Vergabegruppe, bestehend aus Mitgliedern der Gemeinderäte Böblingen, Ehningen und Holzgerlingen, hat das Angebot der Bietergemeinschaft im Herbst 2024 als das Beste bewertet. Der Böblinger Gemeinderat hat im November allerdings die Aufnahme von Vertragsverhandlungen vertagt – Ehningen und Holzgerlingen starten diese nun zu zweit. Damit geht auch der Energiedialog weiter.

Bestes Angebot im Verfahren: SOWITEC mit Stadtwerken Böblingen und Stadtwerken Stuttgart

Sieben Angebote für die Fläche BB-14 gingen bei den drei Kommunen ein. Die Bietergemeinschaft aus SOWITEC, den Stadtwerken Böblingen und den Stadtwerken Stuttgart wurde von der kommunalen Vergabegruppe als Partner für die weiteren Vertragsverhandlungen empfohlen. In den November-Sitzungen entschieden die drei Gemeinderäte über die Aufnahme von Vertragsverhandlungen auf Grundlage dieser Empfehlung. Die Gemeinderäte Holzgerlingen und Ehningen stimmten der Aufnahme von Vertragsverhandlungen mit der Bietergemeinschaft zu. Der Böblinger Gemeinderat vertagte die Entscheidung.

Was die Vertagung von Böblingen bedeutet

Aktuell ist die Situation wie folgt: Der Gemeinderat in Böblingen möchte den Beschluss zur Potenzialfläche BB-14 des Verband Region Stuttgart abwarten. Falls die Waldfläche doch nicht als Vorranggebiet für Windenergie ausgewiesen wird, würde man sich Arbeit und Kosten sparen – so die Begründung in Böblingen. Die Stadt Böblingen steigt demnach vorerst nicht in die Vertragsverhandlungen ein. Die Stadtwerke Böblingen sind als

eigenständiges kommunales Unternehmen jedoch nicht an die Beschlüsse des Böblinger Gemeinderats gebunden. Die Stadtwerke Böblingen haben unabhängig und auf Grundlage einer wirtschaftlichen Einschätzung entschieden, gemeinsam mit den Projektpartnern, in die Vertragsverhandlungen einzutreten.



S O W I T E C



STADTWERKE
STUTTART

Ehningen und Holzgerlingen beginnen nun mit den nächsten, konkreteren Schritten der Windpark-Planung. Die beiden Kommunen begründen das damit, dass das vorgeschlagene Gebiet bereits vorgeprüft sei und sie eine belastbare und zeitnahe Entscheidungsgrundlage schaffen möchte. Zudem werden über die Verhandlungen wesentliche Planungsinhalte zwischen Bietergemeinschaft und den Kommunen geklärt. Diese Informationen bereiten erst die Grundlage für die Frage, ob die Kommunen gewillt sind ihre eigenen Flächen für den Bau von Windrädern zur Verfügung zu stellen. Diese Entscheidung über die Verpachtung soll bis Juni 2025 getroffen werden.

Was plant die Bietergemeinschaft?

Gemäß der festgelegten Vergabekriterien der Vergabegruppe sollen maximal sechs Windenergieanlagen entstehen. Unter Abwägung wirtschaftlicher und ökologischer Belange, hat die Bietergemeinschaft ein Windpark-Projekt mit fünf Anlagen präsentiert – verteilt auf die Flächen von Ehningen, Böblingen und Holzgerlingen. Aufgrund der Vertagung Böblingens und da jede Kommune für sich entscheidet, ob sie Flächen zur Verfügung stellt, plant die Bietergemeinschaft jedoch mit verschiedenen, alternativen Optionen (alternativen

Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg

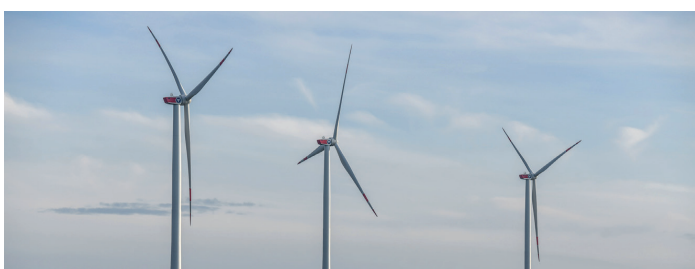


tive Park-Layouts). Diese Layouts haben Einfluss auf die Abstände zur Wohnbebauung und damit auf die Schallausbreitung und Sichtbarkeit der Windräder. Außerdem ist von der Anzahl der Anlagen die Höhe der Pachtzahlungen und die Höhe einer möglichen finanziellen Beteiligung der Kommunen und/oder der Bürgerschaft abhängig. Um Klarheit darüber herzustellen, wird die Bietergemeinschaft sich und ihre Projektideen bei einem interkommunalen Informationsabend am 13. März in Holzgerlingen öffentlich vorstellen.

Dialoggruppe für Ehningen und Holzgerlingen

Um Informationsbedürfnisse herauszufinden und Themen zu priorisieren haben die Kommunen Ehningen und Holzgerlingen gemeinsam mit dem Forum Energiedialog eine Dialoggruppe gegründet. Mitglieder der Gruppe sind Delegierte der Fraktionen der beiden Gemeinderäte, des Jugendgemeinderat Holzgerlingens und von allen Initiativen zu Windenergie in den beiden Kommunen (WindkraftBB, Lebenswerte Schönbuchlichtung und Pro Natur Ehningen). Um einen offenen Austausch zu ermöglichen, trifft sich die Gruppe nicht-öffentlich.

Am Donnerstagabend des 13. Februar 2025 fand das erste Treffen statt. Die Gruppe hat relevante Fragen zum möglichen Windpark aus den beiden Kommunen herausgearbeitet und einen Dialogfahrplan für die kommenden Monate festgelegt. Als nächstes steht eine Begehung des Planungsgebiets im Wald mit den zuständigen Förstern an. Über alle Treffen wird hier im Amtsblatt und auf der Projektwebseite www.windenergie-bb14.de berichtet.



Infoabend: Vorstellung Windenergie-Planungen am 13. März 2025

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger aus Ehningen und Holzgerlingen zum zweiten Informationsabend zur Windenergie in der Stadthalle Holzgerlingen!

| 18 Uhr Start der Veranstaltung; 19 Uhr Start Live-Stream auf YouTube

| Vorstellung aktuelle Windpark-Planung; Präsentation und Informationsstände von Projektierer und weiteren Akteuren

Die Veranstaltung wird wieder aufgezeichnet und live im Internet gestreamt:

[www.youtube.com/
@forumenergiedialog4961/
streams](https://www.youtube.com/@forumenergiedialog4961/streams)



Über das Forum Energiedialog Baden-Württemberg

Das Forum Energiedialog (energiedialog-bw.de) ist ein Angebot des Landes Baden-Württemberg für Kommunen. Gemeinsam werden Wege gesucht, um Raum für ergebnisoffene Dialoge zu schaffen und im Kontext der Energiewende entstandene Konflikte fair und sachlich auszutragen. Hier unterstützt es die drei Kommunen beim interkommunalen Dialog und Informationen rund um Windenergie.

Bei Fragen zum interkommunalen Windpark wenden Sie sich bitte für Böblingen an **Oliver Tuschinski** | o.tuschinski@boeblingen.de | (07031) 669-32 07

für Ehningen an **Theresa Stiller** | theresa.stiller@ehningen.de | (07034) 121-128 und für Holzgerlingen an **Thomas Egeler** | thomas.egeler@holzgerlingen.de | (07031) 6808-104.

Bei Fragen zum Landesprogramm sind **Sarah Albiez** | s.albiez@energiedialog-bw.de | 0151 10674803 und **Dr. Michel-André Horelt** | m.horelt@energiedialog-bw.de | 0152 01531720 ansprechbar.

